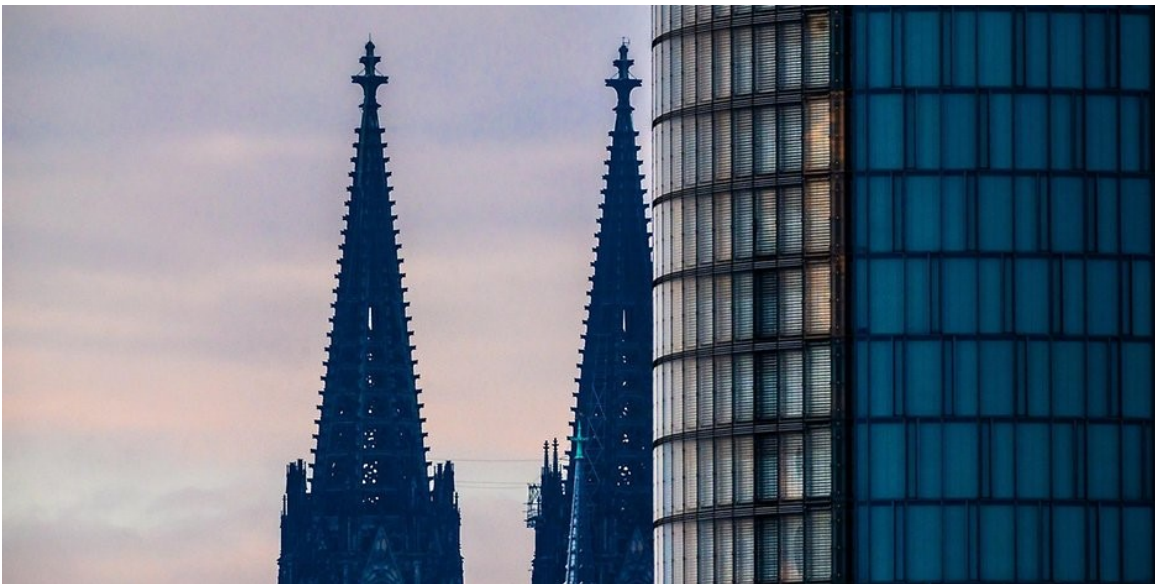


Tweet
Facebook

Express | Köln

Revolution im Kölner Dom: Wegen Corona: Kirche Idee für Uralt-Brauch

11.02.21, 15:06 Uhr



Der Kölner Dom hinter dem LVR-Turm, fotografiert am 2. Januar 2021.
Foto: Uwe Weiser

Köln - Besucher des Kölner Doms erhalten ab sofort die Möglichkeit, einen kontaktlos zu benutzen, wie die Katholische Nachrichten-Agentur am Donnerstag (11. Februar) berichtet.

- Kontaktloser Weihwasserspender im Kölner Dom
- Caritas Betriebs- und Werkstätten installierten Weihwasserspender
- Wegen Corona-Pandemie sind die Weihwasserbecken derzeit leer

Der berührungslose Spender wurde am Hauptportal des [Kölner Doms \(/koeln/trecker-mit-klarer-forderung---fuer-sie-steht-viel-auf-dem-spiel-38046002\)](#) von den Caritas I (CBW) der Städteregion Aachen installiert.

Köln: Kontaktloser Weihwasserspender im Dom

Der Weihwasserspender sei optisch von den regulären Desinfektionsmitteln-Automaten aufgestellt sind, zu unterscheiden.

Er sei aus Blaustein hergestellt und mit dem Wort „Weihwasser“ beschriftet, um ihn klarer zu machen. „Der Gläubige hält die Hand unter die Öffnung des Spenders, ein Sensor stellt fest, dass es gibt eine kleine Menge Weihwasser ab“, erklärte CBW-Geschäftsführer Michael Doers.

(<https://www.domradio.de/audio/automatischer-weihwasserspender-im-koelner-dom-mit-michael-doersch>) .

Die CBW habe das Gerät entwickelt und laut Doersch bereits 35 Exemplare an Kircher Spender allerdings im Kölner Dom installieren zu dürfen, habe einen besonderen Stell „Der Kölner Dom ist ein Wahrzeichen, auch deutlich über Köln hinaus.“ Eine Füllmen für rund vier Wochen ausreichen. Salz im Weihwasser verhindere, dass es gefriere.

Hintergrund: Wegen der Corona-Pandemie sind in den Kirchen derzeit die Weihwasser Ansteckungen zu verhindern. (kna/cw)

Auswahl teilen

Tweet

Facebook